

## Montageanleitung

FOPPE Handwerkertür | Serie FOPPE HT72+



## Allgemeine Informationen

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben sich für ein hochwertiges Produkt aus dem Hause FOPPE Metallbaumodule entschieden.

Um möglichst viel Freude an dem Produkt zu haben, lesen Sie bitte sorgfältig die Montageanweisungen.

## Benötigtes Montagematerial

Kontrollieren Sie bitte zuerst die Profile und Oberflächen auf Beschädigungen und prüfen Sie das Zubehör auf Vollständigkeit anhand des nachfolgenden Werkauftrages.



Weitere Informationen zur Bedienung und Pflege der Handwerkertür finden Sie in unserer Bedienungs- und Pflegeanleitung als Download auf unserer Homepage. Besuchen Sie uns unter [www.foppe.de](http://www.foppe.de).

Montageanleitung

1

Beginnen Sie mit der Montage der Türbänder. Hierzu drehen Sie die Schraubanker bis zum Anschlag bzw. bis zur Rastung auf.



2

Setzen Sie die Buchsen im Unterteil ein.



3

Drücken Sie den KS-Ring unten ein.



4

Nun setzen Sie die Buchse mit dem Stiftteil im oberen Bandteil ein.

Als nächstes den KS-Ring oben eindrücken und die KS-Abdeckkappe jeweils oben und unten aufdrücken.



Montageanleitung

5

Das Band wird nun aufgesetzt und in die vorgebohrten Profile komplett eingedrückt.



6

Mit dem beiliegenden Inbuss ziehen Sie dann die Schrauben an.



7

Danach öffnen Sie das Flügelprofil um von Innen die äußeren Abdeckkappen mit einem beiliegenden Inbuss zu befestigen.



8

Das Band ist nun fertig zusammengebaut.

**Hinweis:**

Auf Seite 13 haben wir noch einen Hinweis zur Verstellmöglichkeit der Türbänder.



Montageanleitung

9

Für die Drückerbefestigung nehmen Sie bitte den mitgelieferten Drückerstift und drücken diesen in die entsprechende Aufnahme des Drückers. Führen Sie dann den Drücker in die Vierkantaufnahme (Nuss) des bereits eingebauten Schlosses.



10

Befestigen Sie die Drücker mit den beiliegenden Edelstahl-Senkkopfschrauben M5 x 25 mm, drei Stück pro Langschilddrücker bzw. zwei Stück pro ovalen Drücker sowie zwei Stück Edelstahl-Senkkopfschrauben M5x16mm für die ovalen PZ-Rosetten.



11

Nun drücken Sie die Abdeckungen auf die Unterkonstruktionen der Drücker bzw. Rosetten.



12

Mischen Sie den Kleber laut Anleitung auf der Rückseite der Kartusche. Beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise auf der Kartusche. Hier werden die Aushärtezeiten angegeben, die zwingend beachtet werden müssen. Ein späteres Korrigieren der Ecken ist nach dem Aushärten nur schwer möglich.

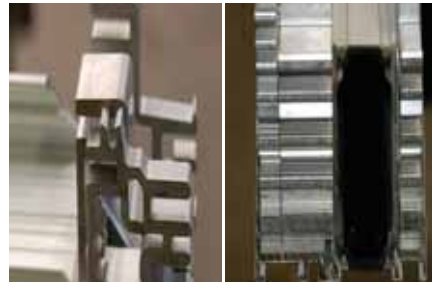


Mit einer handelsüblichen Silikonspritze verteilen Sie den Kleber in den Hohlkammern der Profile.

Montageanleitung

13

Nehmen Sie nun die drei Stück Eckverbinder des Blendrahmens und stecken die seitlichen Rahmenprofile mit dem oberen Rahmenprofil zusammen.



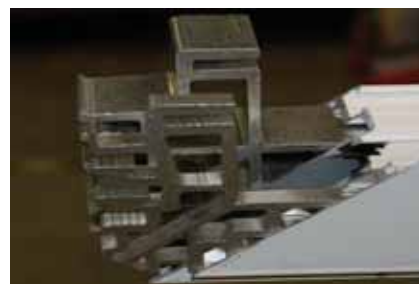
14

Dann treiben Sie die mitgelieferten Alu-Nägeln 5 mm in die vorgestanzten Löcher des Blendrahmens und Eckverbinders, so dass sich die Profile an den Gehrungen zusammen ziehen. Richten Sie die Ecken aus! Wischen Sie den herausquillenden Kleber mit dem beigefügten Putztuch und dem Reiniger sorgfältig ab! Diesen Vorgang wiederholen Sie bitte mehrmals, da sich ausgehärteter Kleber später nicht mehr von der Oberfläche entfernen lässt.



15

Zur Verdeutlichung: zwei Stück Eckverbinder im Flügelrahmen



Montageanleitung

16

Nun bauen Sie den Flügelrahmen zusammen. Hierzu stecken Sie den Sockel auf die bereits montierten T-Verbinder der seitlichen Flügelprofile sowie das obere Rahmenteil auf die seitlichen Flügelprofile.

Treiben Sie die Alu-Nägeln 5 und 7 mm in die vorgestanzten Löcher des Sockels sowie 5 mm in die Löcher der seitlichen und oberen Flügelprofile.



17

**Achtung:** Richten Sie den Flügelrahmen aus und wischen den Kleber sorgfältig ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals!



18

Nachdem Sie die drei Dichtungen in das Profil für den verstellbaren Fußpunkt eingezogen haben, kürzen Sie die äußere Dichtung auf Falzbreite zurück.



Montageanleitung

19

Nun verschrauben Sie die Edelstahl-Schwellenhalter mit der absenkbaren Schwelle.



20

Setzen Sie jetzt die Endstücke auf und verschrauben diese am Flügelrahmen.

Hierzu verwenden Sie die Sonder-senkkopfschrauben 3,9 x 20 mm mit Spitze.



21

Ziehen Sie nun die untere Anschlagdichtung in der verstellbaren Schwelle ein und verkleben diese mit dem Dichtstück der Tür.



22

Bitte Achten Sie darauf, dass die Dichtung in das Endstück des Dichtstücks geschoben werden muss!



Montageanleitung

23

Verkleben Sie nun auch die äußere Anschlagdichtung mit dem Dichtstück!



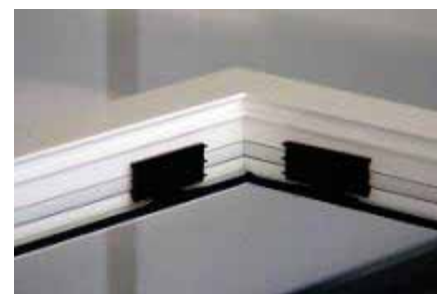
24

Nun ziehen Sie die Anschlagdichtung in die äußere Anschlagnut, der seitlichen und oberen Flügelrahmen ein.



25

Ziehen Sie nun die Glasanlagedichtung in den Flügelrahmen ein. Danach werden die Glasbrücken eingesetzt! Bandseitig unten und griffseitig oben, jeweils ca. 100 mm aus den Ecken heraus.



26

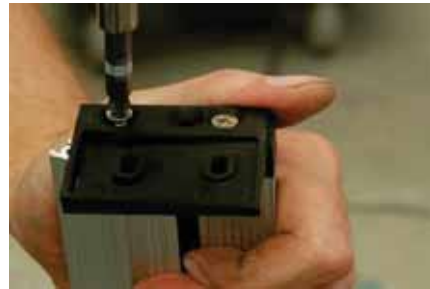
Zur Fertigstellung des Flügelrahmens sollten zuletzt die Glasleisten eingesetzt werden. Bitte beachten Sie hierbei, dass diese jeweils ca. 2 mm länger geschnitten sind, und genau eingepasst werden müssen. Beginnen Sie mit den horizontalen Glasleisten und setzen danach die vertikalen Glasleisten ein. Das Ablängen und Einpassen der Glasleisten sollte mit einer geeigneten Säge erfolgen! Eine Handsäge (mechanisch) führt zu unsauberer Verglasungsecken!



Montageanleitung

27

**Im Detail:** Alu-Trittschiene mit Kunststoffendstück!



28

Jetzt nehmen Sie bitte die Alu-Trittschiene und schrauben die Kunststoff-Endstücke mit den Edelstahl-Senkkopfschrauben 4,2 x 32 mm seitlich fest. (siehe auch Detail oben)



29

Die fertige Trittschiene wird nun mit den seitlichen Blendrahmen verschraubt. Hierzu werden die Edelstahl-Senkkopfschrauben 4,2 x 32 mm verwendet.



30

Im Rahmen wird die Trittschwelle in den zwei vorgebohrten Befestigungslöchern verschraubt.



Montageanleitung

31

**Hinweis:** Bitte beachten, wenn bei der Beauftragung die Tür mit einer Neubauschwelle bestellt wurde!

Bei der Neubauschwelle wird unter der Trittschiene ein Stahlrohr 30/30/2 geschraubt und hierbei die EPDM-Folie mit eingeklemmt. Bei Bedarf und Verschraubung von oben durch die Trittschwelle bitte bauseits bohren und senken.



32

Zuletzt wird die Anschlagdichtung im Blendrahmen eingezogen.



33

Nun hängen Sie den Flügel ein und führen einen ersten Funktionstest auf dem Montagetisch durch.



## Montageanleitung

34

Zum Schluss bauen Sie den Profilzylinder ein und führen nochmals einen Funktionstest durch.



35

Auf Wunsch liefern wir Ihnen auch einen äußeren Stoßgriff mit. Dabei werden die Schraubanker bis zum Anschlag in die Bohrungen gedreht und der Griff aufgesteckt und mit den Madenschrauben gesichert. Wir empfehlen, die Madenschrauben mit einem Schraubensicherungsmittel, z. B. Loctite gegen Lösen zu sichern!



## Abschlussprüfung

Bitte nehmen Sie nach erfolgreichem Zusammenbau Ihres Produktes einen Funktionscheck vor.

Den Film zu unserer Handwerkertür können Sie im Internet auf unserer Homepage sehen. Besuchen Sie uns auf [www.foppe.de](http://www.foppe.de)

Wir wünschen Ihnen beim Zusammenbau Ihrer Handwerkertür viel Spaß!

## Anhang: Hinweis zur Verstellmöglichkeit der Türbänder

36

Lösen Sie die äußere Abdeckkappe!



37

Nachdem die äußere Abdeckkappe entfernt wurde, kann mit einem Imbuss die Madenschraube verstellt werden. So lässt sich die Falzluft reduzieren oder vergrößern. (+/- 2,5 mm)



Der Anpressdruck auf der Bandseite verstellt man durch das Drehen der Buchsen um 90°! Hierzu ist ein spezieller Einstellschlüssel erforderlich. Dieser kann beim FOPPE Direkt Versand GmbH bestellt werden. (Art.-Nr.: 45005053000)

38

**Höhenverstellung:** Die untere Abdeckkappe entfernen und mit einem Imbuss den Flügel verstellen! (-1 mm/+3 mm)





FOPPE Metallbaumodule GmbH

Am Foppenkamp 18 · 49838 Lengerich (Ems), Germany

Telefon +49 5904 950 0 · Fax +49 5904 950 190

info.module@foppe.de · www.foppe.de